



Eigentümerwechsel bei Forstner Maschinenbau zu CIDAN Machinery Sweden mit Angelika Romagna, Renato Romagna, Peter Tafazoli und Henrik Warlund (von links)

Feldkircher Maschinenbauer bekommt neuen Eigentümer CIDAN Machinery übernimmt Forstner Maschinenbau

Feldkirch (AUT), Götene (SWE). Mit Jahresbeginn erhält die Forstner Maschinenbau GmbH aus Feldkirch mit der skandinavischen CIDAN Machinery Sweden AB ihren Wunschkandidaten als geplanten, neuen Eigentümer. Die beiden Firmen kooperieren schon seit mehreren Jahren erfolgreich im Vertrieb von Anlagen für die Verarbeitung von Blechbahnen, sogenannten Coils. Für die 46 in Feldkirch beschäftigten Mitarbeiter wird sich wenig ändern. Sowohl Firmensitz als auch Markenname bleiben erhalten. Durch die neue Eigentümerstruktur entstehen Synergien, womit neue Märkte vor allem im asiatischen Raum erschlossen werden. Die ohnehin gute Auftragslage sowie die noch besseren Rahmenbedingungen durch den schwedischen Eigentümer bringen neue Arbeitsplätze nach Feldkirch. Personal wird gesucht.

Mit 1. Jänner 2018 erhält die Forstner Maschinenbau GmbH mit Sitz in Feldkirch im Rahmen der Nachfolgeregelung einen neuen Eigentümer. Den heimischen Produzenten von speziellen Anlagen für die Verarbeitung von auf Rollen gewickelten Blechen, in der Fachsprache Abcoilanlagen genannt, übernimmt das schwedische Unternehmen CIDAN Machinery Sweden AB zu 100 Prozent. Seit 1960 produziert Forstner in Vorarlberg Maschinen für die Blechverarbeitung. Vorangegangen war ein vom bisherigen Eigentümer

und Geschäftsführer Renato Romagna initiiertes Übergabeprozess: „Wir arbeiten bereits seit mehreren Jahren an einer geregelten Betriebsnachfolge unseres sehr erfolgreichen Unternehmens. Nachdem sich kein Nachfolger in der Familie fand, bekommen wir mit unserem langjährigen Vertriebspartner CIDAN unseren Wunschkandidaten ins Unternehmen. Mit dem neuen Eigentümer geht nun der geordnete und gemeinsam geplante Übergabeprozess weiter. Darüber hinaus können wir so auch eine weiterhin positive und vielversprechende Firmenentwicklung am Standort in Feldkirch sicherstellen, was mir vor allem für unsere 46 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sehr wichtig war und ist“, erklärt Renato Romagna die Hintergründe. Die Forstner Maschinenbau GmbH erwirtschaftete 2016 einen Umsatz von rund 5,5 Mio. Euro und belieferte bis heute über 4.000 Kunden weltweit. Über den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart.

Neue Arbeitsplätze entstehen

Forstner stellt sich als neues Mitglied der CIDAN Machinery Group mit eigenen Vertriebsniederlassungen in den USA, Schweden, Dänemark und China somit internationaler auf und nutzt gemeinsame Synergien: Der namhafte Hersteller CIDAN in Götene wird Kompetenzzentrum für Motor Schwenkbiegemaschinen und Motor Tafelscheren. „Innerhalb der CIDAN Machinery Group wird nun der Standort Forstner in Feldkirch als Kompetenzzentrum für Abcoilanlagen ausgebaut und gestärkt werden“, gibt Renato Romagna Einblick in die Entwicklungspläne und führt weiter aus: „Damit ist von einer weiteren Steigerung der ohnehin positiven Auftragslage auszugehen. Darüber hinaus erschließen sich insbesondere durch die chinesische CIDAN-Tochter für Forstner neue Märkte im gesamten asiatischen Raum.“ Im abgelaufenen Jahr 2017 verzeichnete Forstner bereits einen um rund 50 Prozent höheren Auftragseingang gegenüber dem Vorjahr. Deshalb baut Forstner das Team in Feldkirch aus: Elektro- und Steuerungstechniker, Konstrukteure, Monteure, Kundendiensttechniker, Mitarbeiter für Einkauf, Vertrieb und fürs Management werden gesucht.

Letzter Schritt im Nachfolgeprozess

Gemeinsam erzielen CIDAN Machinery Sweden AB und Forstner Maschinenbau GmbH nun unter dem schwedischen CEO Peter Tafazoli mit insgesamt 160 Mitarbeitern einen Umsatz von rund 36 Mio. Euro. Den Integrationsprozess wird Renato Romagna noch selbst in Feldkirch begleiten. „Das Know-how von Renato Romagna ist in diesem Prozess enorm wichtig. Wir freuen uns, dass er und seine Frau Angelika, verantwortlich für HR, diesen Prozess die nächsten Monate noch mitbegleiten“, unterstreicht der neue CEO Peter Tafazoli.

Factbox:

Forstner Maschinenbau GmbH

Standort: Feldkirch (Österreich)

Mitarbeiter: 46, davon acht Lehrlinge

Umsatz 2016: 5,5 Mio. Euro

Geschäftsführer: Renato Romagna

Web: www.forstnercoil.at

Geschäftszweig: Entwicklung und Produktion von Maschinen für das professionelle Verarbeiten von Coilblechen, insbesondere Abcoilanlagen für das Richten und das Längs- und Querteilen von Coilblechen für die Industrie und das Handwerk.

CIDAN Machinery Sweden AB

Hauptstandort: Götene (Schweden)

Weitere Niederlassungen: Dänemark, Österreich, USA und China

Mitarbeiter: rund 115

Umsatz 2016: 30 Mio. Euro

Geschäftsführer (CEO): Peter Tafazoli

Web: www.cidanmachinery.com

Geschäftszweig: Entwicklung und Produktion von Maschinen für das professionelle Verarbeiten von Tafelblechen, insbesondere Motor Schwenkbiegemaschinen und Motor Tafelscheren sowie Abcoilanlagen für die Industrie und das Handwerk.

Weitere Informationen:

Forstner Maschinenbau GmbH

Renato Romagna, GF

Studa 9, 6800 Feldkirch - Austria

T +43 5522 74309

M renato.romagna@forstnercoil.at